

St. Peters Bote

I. O. G. D.

Der St. Peters Bote wird von den Benediktinern des St. Peters Klosters, Münster, Sask., Canada, herausgegeben und kostet pro Jahr bei Vorauszahlung in Canada \$1.00, nach den Ver. Staaten und Deutschland \$1.50.

Agenten verlangt

Korrespondenzen, Anzeigen oder Änderungen stehender Anzeigen sollten spätestens bis Montag Abend eintreffen, falls sie Aufnahme in der folgenden Nummer finden sollen.

Probenummern werden, wenn verlangt, frei versandt. Bei Änderung der Adresse vergesse man nicht sowohl die neue als auch die alte Adresse anzugeben.

Gelder schicke man nur durch registrierte Briefe, Vorkasse oder Expressanweisungen (Money Orders). Geldanweisungen sollten auf Münster ausgestellt werden. Alle für die Zeitung bestimmten Briefe adressiere man:

"ST. PETERS BOTE"
Münster, Sask., Canada

Kirchenkalender.

- 28. März, 5. Sonntag in der Fasten. Ev. Die Juden wollen Jesus steinigen. Joh. v. Kapistran.
- 29. März, Rent. Eustasius.
- 30. März, Dienst. Johann Climacus, Quirin.
- 31. März, Mittwoch. Valbina.
- 1. April, Donnerstag. Hugo.
- 2. April, Freitag. Maria von Ägypten.
- 3. April, Samstag. Richard.

St. Peters Kolonie.

Am Montag letzter Woche wurde nach der hl. Messe die Pfarrschule in der Maria Himmelfahrt Gemeinde eröffnet. Ansprachen hielten P. Bernard und P. Thereses. Gleich am ersten Tage besuchten 30 Kinder die Schule.

Der Familie Ludwig Jacob von Dead Moose Lake wurde ein Töchterlein geschenkt.

Das jüngste Kind der Familie Worms in Dead Moose Lake starb kürzlich an der Halsentzündung.

Unser hochw. P. Bischof M. Paschal ist endlich von seiner Europareise zurückgekehrt. Er ist in Prince Albert eingetroffen Dienstag, den 23. März.

Der hochw. P. Leo von Hoodoo und St. Benedikt war letzte Woche im Kloster auf Besuch.

Wir verweisen hiermit den geneigten Leser auf die neue Geschichte, mit der wir in dieser Ausgabe auf Seite 9 begonnen haben. Sie gibt dem Leser einen Einblick in das Tun u. Treiben der Freimaurer, besonders der französischen Freimaurer in der neuesten Zeit.

Wir kaufen und verkaufen Land. Wenn Sie Land kaufen wollen, so können wir Ihnen immer verkaufen was Sie wünschen. Wir sind Agenten für die Ländereien der German American Land Co. Ltd. Wir haben auch eine ganze Anzahl verbesserter Farmen zu verkaufen. Wenn Sie Ihre Heimstätte verkaufen wollen, werden wir sie Ihnen abkaufen oder Sie können sie durch uns verkaufen lassen. Ein Snap. Wir haben gerade jetzt eine gute verbesserte Farm zu verkaufen zu einem sehr vernünftigen Preise. Wir können Ihnen zu einer anstößenden Heimstätte verhelfen, welche eine ausgezeichnete Weide und Wiese geben wird. Hier bietet sich Ihnen eine Gelegenheit dar, die Sie in Ihrem Leben niemals wieder finden

werden. Kommen Sie augenblicklich zu uns und unterjuchen Sie dies Anerbieten Great Northern Lumber Co. Ltd. Humboldt, Sask.

Ein Lehrer mit guten Zeugnissen, der schon früher Schule gehalten hat, wird für die St. Paul Pfarrschule verlangt. Anfragen stelle man an den Pfarrer in Münster.

Am Feste des hl. Joseph, des Patron der ganzen katholischen Kirche felebrierte der hochw. P. Prior in der Klosterkirche ein Hochamt. Hierauf folgte Kreuzweg mit Segen und Weihe der Jubiläumsmedaillen des hl. Benedikt.

Es sei hiermit bemerkt, daß Personen, welche Trauerbilder bestellen wollten, nicht weniger als 50 Stück bestellen sollten, da die Preise und die damit verbundene Arbeit sich fast auf das Gleiche belaufen, ob ein Dutzend oder drei bis vier Dutzend bestellt werden.

John Biever von Münster, der den Winter in den Ver. Staaten zubrachte, ist wieder zurückgekehrt.

Der hochw. P. Prior Bruno war letzten Freitag in Watson.

Dienstag, den 6. April wird Futter gemahlen werden bei Ludwig Jacob, Dead Moose Lake. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.

John Nichols von St. Gregor hatte letzten Donnerstag das Unglück, sich mit der Axt in seinen Fuß zu hacken. Die Wunde ist zwar nicht gefährlich, doch mag der Fuß steif bleiben.

Der Frühling ist da. Sie brauchen einen Separator. Wir verkaufen den „Sharples Tubular“ Rahm Separator, welcher der billigste und beste auf dem Markte ist. Wir garantieren für diesen Separator mit unserer eigenen persönlichen Garantie. Wir werden Ihnen denselben zu guten Bedingungen und billigen Preise verkaufen.

Great Northern Lumber Co. Ltd. Humboldt, Sask.

Am 1. April wird die Pfarrschule in Münster mit Lehrer Frank Fiemel von St. Gregor eröffnet werden.

Am 15. März wurde in Engelfeld eine Creamery Versammlung abgehalten, bei der N. Herriges als Präsident und J. Herriges als Sekretär und Schatzmeister gewählt wurden. Herr Motherwell, unser Vertreter im Parlament zu Regina ist der Ansicht, daß eine Creamery an einer Bahnlinie oder in einem Wahlbezirk genügend sei. Die Provinzialregierung ist Willens die Expressraten an Rahm bis Humboldt zu bezahlen, aber nicht bis nach andern Punkten, wenn neue Creameries errichtet werden sollten. Wie uns mitgeteilt wird, wird Watson trotz der Opposition des P. Motherwell eine Creamery errichten. Ob Engelfeld und Bruno auch noch eine errichten werden?

Die Regierung hat zum Aufbessern u. zur Auslegung neuer Wege im Humboldt Distrikt \$8,000 bewilligt. Weitere \$4,000 wurden zum Bau von Brücken bewilligt.

Auf traurige Weise kam Mittwoch, den 17. März der 33jährige John E. Kiley, ein Arbeiter im Humboldt Roundhouse ums Leben. Im angetrunkenen Zustande marschierte er auf dem Bahn-

geleise seiner Wohnung entgegen, als eine Lokomotive herranmahle, über ihn hinwegfuhr und ihn tötete. Er war in Belfast, Irland geboren.

Die hochw. PP. Rudolph von Humboldt und Bernard von Münster leisteten dem hochw. P. J. Ildephons in Fulda am St. Josephsfeste, dem Patronsfeite der Kirche, auf der Kanzel und im Beichtstuhl Anshilfe.

Das 15 Monate alte Zwillingssöhnchen von Herrn und Frau H. J. Thiemann ist letzte Woche gestorben und wurde am 18. März vom hochw. P. Rudolph in Humboldt begraben.

Ludwig Ebner aus Iowa ist mit einer Wagonladung Vieh und Maschinerie angekommen um auf seiner Farm in Fulda Ackerbau zu treiben.

Das Fest des hl. Benedikt wurde in Münster feierlich begangen. Der hochw. P. Prior Bruno felebrierte ein Levitenamt unter Assistenz des hochw. P. Peter als Diakon und Fr. Joseph als Subdiakon. P. Prior selbst hielt die Festpredigt. Ungefähr 100 Personen gingen zu den hl. Sakramenten um sich der Ab-lässe teilhaftig zu machen.

Das Wetter der vergangenen Woche war wahrliches Frühlingswetter. Auf den Feldern und Wegen ist der Schnee ganz weggeschmolzen, sodaß die nackte Erde hervorschaut. Alle Anzeichen prophezeihen ein zeitiges Frühjahr.

Die Regierung von Saskatchewan hat John A. Brinkmeier von Dead Moose Lake zum Eidkommissär, Nic. Eischen von Dead Moose Lake, William Dicks von Annaheim und J. J. Wirtz von Pilsner zu Pfandstallhaltern (Pound Keepers) und B. Oliver von Hoodoo zum Inspektor von Wolfshäuten ernannt. Fred de Mong von Hoodoo hat sein Amt als Wolfsfell-Inspektor niedergelegt.

Am Feste des hl. Benedikt hielt P. Casimir Gottesdienst in Humboldt.

Der Local Improvement Distrikt 18-N-2 hielt am 18. März in Münster die Council Versammlung ab.

Die Versammlung wurde durch den Vorsitzenden eröffnet um 10 Uhr Vormittags.

Als Councilors waren zugegen: John J. Eder Councilor für Div. 1 J. P. Schreiner " " " 2 Anton Huls " " " 3 Lorenz Mamer " " " 4

John Eder machte den Vorschlag, daß residierende Sienerzahler die Erlaubnis erhalten sollen, ihre laufenden Jahressteuern abzurufen zu \$2.00 per Tag pro Mann und zu \$4.00 per Tag pro Mann und Gespann. Der Vorschlag wurde von John P. Schreiner unterstützt und von der Versammlung angenommen.

John J. Eder machte den Vorschlag, daß jeder Councilor in seiner Division als Inspektor des schädlichen Unkrauts fungieren solle. Der Vorschlag wurde von Anton Huls unterstützt und von der Versammlung angenommen.

John J. Eder machte den Vorschlag, daß der Sekretär-Schatzmeister beauftragt werde, eine Copie, welche die Einzelheiten (minutes) dieser Versammlung enthält, an die zwei Hauptzeitun-

gen dieses Distrikts zu senden. Der Vorschlag wurde von John P. Schreiner unterstützt und von der Versammlung angenommen.

Lorenz Mamer
Schr.-Schatzmeister.

Erzabt

Bonifaz Wimmer, O.S.B.

geb. den 14. Jan. 1809.

gest. den 8. Dez. 1887.

zum 100. Jahrestag

seiner Geburt.

Schluß.

Der Nachfolger des sel. Bonifaz Wimmer als Abt von St. Vinzenz war Andreas Hintenach, der, wie bereits berichtet wurde, das schwere Amt eines Obern zur größten Beirührung aller seiner Untertanen schon nach Ablauf von 4 Jahren niederlegte. Er befindet sich zur Zeit in Erie, Pennsylvania und versieht das Amt eines Schwesternkaplans am Benediktinerinnenkonvent St. Benedikt.

Die Mönche von St. Vinzenz mußten daher zu einer neuen Wahl schreiten, die auf den 15. Juli 1892 festgesetzt und vom Abt-Bischofe Leo Haid geleitet wurde. Beim zweiten Wahlgange ging der Name des hochw. P. Leander Schner aus der Urne hervor. Schon am 8. August fand die päpstliche Bestätigung des neuen Abtes von St. Vinzenz statt und der hl. Vater erhob zugleich das Kloster zu dem Range einer Erzabtei. Früher galt nämlich der Titel eines Erzabtes von St. Vinzenz nur als persönliche Auszeichnung, welche dem sel. Stifter gegen Ende seines Lebens und dem Abte Andreas einige Monate nach seiner Erwählung verliehen worden war, der neue Obere aber trat als der erste mit diesem Titel sein Amt an und zugleich erhielt das Mutterkloster der Kongregation jenen Vorzug, den es wegen der gebrachten Opfer in der Gründung anderer Abteien verdiente. Am 5. Okt. 1892 fand die Abtweihe u. die Einsegnung des Grundsteines der neuen Abteikirche statt. Unter der Regierung des Erzabtes Leander wurde eine prächtige Chorkapelle in romanischem Stil erbaut unter der sich eine schätzbare Bibliothek mit mehr denn 40,000 Bänden Büchern befindet; es wurde ein großes, geräumiges Gymnasium errichtet, große neue Stallungen und endlich wurde der Bau der herrlichen im romanischem Basilikaform gehaltenen Abteikirche zu Ende geführt. Die Konsekration des Gotteshauses wurde am 24. August 1905 in Gegenwart des apostolischen Delegaten der Ver. Staaten, des hochw. P. Diomedes Falconio, 11 Bischöfen, 10 Äbten und mehr als 200 Priestern des Welt- und Ordensklerus vom Diözesanbischofe F. R. Canavin von Pittsburg vollzogen. Die neun Altäre wurden von neun verschiedenen Bischöfen konsekriert. Die innere